

Nationalrat: Speiser — Spielbüchler.

125

den Ausschuß für Energiewirtschaft (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 43.

Austritt **7** (1. 2. 1946) 81.

den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 44.

den Rechnungshofausschuß (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 44.

Austritt **7** (1. 2. 1946) 81.

den Ausschuß für Unterricht (Ersatzmitglied) **3** (16. 1. 1946) 43.

den Verfassungsausschuß (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 42.

den Ausschuß für Verwaltungsreform (Mitglied) **54** (11. 6. 1947) 1492.

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Sitzung des Ausschusses am 12. 6. 1947.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Mitglied) **60** (30. 7. 1947) 1619.

Zum Vorsitzenden gewählt in der Sitzung des Ausschusses am 19. 8. 1947.

Berichterstatter über:

das Bundesgesetz, betr. die Führung des Bundeshaushaltes bis 31. 3. 1946 **2** (21. 12. 1945) 36.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1946 (Generaldebatte) **16** (22. 5. 1946) 207—215.

die Regierungserklärung des Bundeskanzlers Dr. h. c. Ing. Figl über die Frage des deutschen Eigentums in Österreich und die Auslegung der Potsdamer Beschlüsse **27** (10. 7. 1946) 561—565.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1947 (Spezialdebatte) **37** (9. 12. 1946) 1004—1007.

die Rückgabe des Vermögens aufgelöster oder verbotener demokratischer Organisationen (Rückgabegesetz) **44** (6. 2. 1947) 1237—1240.

den Bericht der Bundesregierung über die Staatsvertragsverhandlungen in Moskau **51** (7. 5. 1947) 1426—1433.

Anträge, betr.:

die Mitwirkung des Hauptausschusses bei der Durchführung des Verbotsgesetzes (5/A) **7** (1. 2. 1946) 81.

Hauptausschuß **8** (15. 2. 1946) 108.

Erlassung eines Bundesgesetzes, betr. die Übernahme der Haftung für Rechtsverletzungen durch Beamte (Beamtenhaftungsgesetz) (79/A) **48** (21. 3. 1947) 1321.

Verfassungsausschuß **49** (26. 3. 1947) 1349.

Überweisung an den Ausschuß für Verwaltungsreform **57** (2. 7. 1947) 1531.

Erledigt durch die Berichte und Anträge 515 bzw. 715 d. B., siehe Sachregister unter „Öffentlicher Dienst“.

Entschließungsanträge, betr.:

die Auslegung der Potsdamer Beschlüsse über das deutsche Eigentum in Österreich (angenommen) **27** (10. 7. 1946) 561, 572.

Verhandlungen mit dem Alliierten Rat über Erleichterungen des Kontrollabkommens (angenommen) **51** (7. 5. 1947) 1430—1431, 1445.

Anfrage, betr.:

die Linderung des Loses und die Heimkehr der österreichischen Kriegsgefangenen (2/J) **2** (21. 12. 1945) 40.

Mündlich beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer.

SPIELBÜCHLER Karl, Forstarbeiter und Landwirt, Gosau, Oberösterreich.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 15 (Traunviertel).

Angelobung: **1** (19. 12. 1945) 3.

Gewählt in:

den Ausschuß für Ernährung (Ersatzmitglied) **3** (16. 1. 1946) 43.

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) **3** (16. 1. 1946) 43.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1946 (Spezialdebatte) **20** (27. 5. 1946) 418—420.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1947 (Spezialdebatte) **37** (9. 12. 1946) 1036—1038.

die Schaffung eines ständigen Dienstverhältnisses für Forstarbeiter **49** (26. 3. 1947) 1360—1361.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1948 (Spezialdebatte) **70** (16. 12. 1947) 1955—1956.

eine Ergänzung des Feiertagsruhegesetzes **117** (14. 7. 1949) 3390—3393.

Antrag, betr.:

Ermächtigung der Generaldirektion der Österreichischen Bundesforste zur Weitergabe von Siedlungsgrund (37/A) **23** (13. 6. 1946) 510.

Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft **24** (18. 6. 1946) 525.

Anfragen, betr.:

den Streik der staatlichen Forstarbeiter in Oberösterreich (105/J) **26** (18. 6. 1947) 1521.

Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. h. c. Ing. Figl am 8. 7. 1947 (72/AB) **60** (30. 7. 1947) 1617, 1618.

Wiederherstellung österreichischer Rechtsvorschriften bei der steuerfreien Erzeugung von Hausbranntwein (161/J) **73** (14. 1. 1948) 2077.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Zimmermann am 14. 2. 1948 (130/AB) **76** (18. 2. 1948) 2169, 2170.

die Gewerbesteuerfreiheit der staatlichen Monopolbetriebe (289/J) **102** (19. 1. 1949) 2998.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Zimmermann am 28. 2. 1949 (251/AB) **106** (9. 3. 1949) 3054.

die Gewährung der Kinderernährungsbeihilfe an beschäftigungslose Land- und Forstarbeiter (296/J) **104** (23. 2. 1949) 3037.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Zimmermann am 10. 3. 1949 (255/AB) **107** (30. 3. 1949) 3058.

die Einbeziehung der Forstarbeiter in die Arbeitslosenversicherung (297/J) **104** (23. 2. 1949) 3037.

Beantwortet vom Bundesminister für soziale Verwaltung Maisel (276/AB) **111** (19. 5. 1949) 3154.

SPRINGSCHITZ Stefan, Bürgermeister, Siegen-dorf, Burgenland.

(Ersatzmann für Leser.)

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 25 (Burgenland).

Angelobung: 8 (15. 2. 1946) 90.

Gewählt in:

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) am 19. 11. 1947.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1947 (Spezialdebatte) **38** (10. 12. 1946) 1111.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1948 (Spezialdebatte) **68** (12. 12. 1947) 1866—1867.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1949 (Spezialdebatte) **99** (16. 12. 1948) 2951—2952.

STAMPLER Andreas, Metallarbeiter und Parteisekretär, Graz-Waltendorf.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 20 (Graz und Umgebung).

Angelobung: 1 (19. 12. 1945) 3.

Gewählt in:

den Ausschuß für Energiewirtschaft (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 43.

Ersatzmitglied ab 17. 3. 1947.

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) **3** (16. 1. 1946) 43.

den Verfassungsausschuß (Ersatzmitglied) **3** (16. 1. 1946) 42.

den Zollausschuß (Ersatzmitglied) **3** (16. 1. 1946) 44.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1947 (Spezialdebatte) **37** (9. 12. 1946) 1013—1015.

das Bergbauförderungsgesetz **57** (2. 7. 1947) 1547—1549.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1948 (Spezialdebatte) **68** (12. 12. 1947) 1891—1893.

das knappschaftliche Zusatzrentengesetz **117** (14. 7. 1949) 3375—3376.

Anfragen, betr.:

die Freigrenze für ermäßigte Arbeiterfreikarten (128/J) **61** (8. 10. 1947) 1642.

Beantwortet vom Bundesminister für Verkehr Übeleis am 24. 1. 1948 (119/AB) **75** (4. 2. 1948) 2145, 2146.

Unzukömmlichkeiten beim Posteingangsverkehr anlässlich des Inkrafttretens des Währungsschutzgesetzes (240/J) **83** (16. 6. 1948) 2342.

Beantwortet vom Bundesminister für Verkehr Übeleis am 14. 7. 1948 (193/AB) **88** (13. 10. 1948) 2494, 2495.

STEINEGGER Otto, Landesbeamter, Innsbruck.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 18 (Tirol).

Angelobung: 1 (19. 12. 1945) 3.

Gewählt in:

den Finanz- und Budgetausschuß (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 42.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 42.

Ersatzmitglied ab 15. 11. 1946.

Austritt am 19. 11. 1947.